

Liebe Leserin, lieber Leser

Informationen und Aussagen werden heute genau beobachtet und Worte auf die Waagschale gelegt. Es könnte sich daher die Frage stellen, ob es sinnvoll ist, wenn die Mitarbeitenden unserer Klinik für einmal einfach stolz und zufrieden mit ihrer Klinik und mit der eigenen Leistung sind. Es könnte ja sogleich jemand darauf hinweisen, dass dieses und jenes noch lange nicht stimmt und noch weiteres Verbesserungspotential besteht! Oder jemand könnte die Frage stellen, ob sicher sei, dass alle Patientinnen und Patienten bestens betreut und behandelt wurden und ihnen die nötige Wertschätzung und Dankbarkeit gezeigt wurde.

Die Klinik Arlesheim hat das Geschäftsjahr 2021 dank der wunderbaren Arbeit und dem Einsatz aller Mitarbeitenden sehr gut bewältigt und erfolgreich abgeschlossen. 600 Mitarbeitende und über 80 Auszubildende sind am Erfolg beteiligt! Die Kennzahlen sprechen eine klare Sprache: Mit einem Umsatz von CHF 62 Mio. und einem EBITDA von 8,1%, resp. CHF 5 Mio. konnten die vereinbarten Verbesserungen und Ziele erreicht werden. Der Verwaltungsrat und die Klinikleitung bedanken sich daher gerne auch an dieser Stelle bei allen Mitarbeitenden für den Einsatz zu Gunsten der Patientinnen und Patienten sowie die gute Zusammenarbeit intern und extern. Einmal mehr haben die unbürokratischen und innovativen Lösungen, ja manchmal sogar spontanen Improvisationen im Alltag beeindruckt und überzeugt. Allein schon die vielen positiven Rückmeldungen der über 300 behandelten an Covid-19 Erkrankten waren für alle eine wohlverdiente Anerkennung und eine Bestätigung der Werte in der täglichen Arbeit. Sowohl der Verwaltungsrat als auch die Klinikleitung sind sich einig, dass ein gutes Ergebnis auch immer für die Mitarbeitenden spürbar sein muss. Deshalb wurden eine durchschnittliche Lohnerhöhung von 2.9 % gewährt, «Coronaprämien» ausbezahlt und Verbesserungen bei den Sozialleistungen beschlossen. Dass das offizielle Verfahren des Bundes die Lohngleichheit in der Klinik zwischen Frau und Mann bestätigt hat und die Lohnspanne (höchster und tiefster Lohn) aktuell max. 1 zu 6.5 beträgt, zeigt zusätzlich, dass sich die Betriebs- und Führungskulturen richtig entwickeln und auswirken und die Klinik Arlesheim sich den Herausforderungen der Zukunft stellt.

Die Klinik Arlesheim und seine Mitarbeitenden dürfen daher zu Recht auf das Geschäftsjahr 2021 stolz und mit ihrer Leistung zufrieden sein. Dazu passt auch das intensive und erfolgreiche Arbeiten am neuen Heilmittellabor mit der Fertigstellung im Herbst 2022 und die umfassenden Vorarbeiten zur Baubewilligung für die neue Klinik. Daher geht unser Dank auch an alle Menschen, die mit uns durch diese herausfordernde Zeit gehen.

Philipp Schneider, Präsident des Verwaltungsrates



Grundsteinlegung für das neue Heilmittellabor am 8. Dezember 2021

## Jahresbericht 2021

### Höhepunkte im Jubiläumsjahr 2021



#### 100 Jahre Klinik Arlesheim

Mit Freude und Stolz blicken

wir auf 100 Jahre Anthroposophische Medizin in Arlesheim! Ein umfangreiches Programm haben wir zum Jubiläum auf die Beine gestellt, Vieles davon konnten wir trotz der Covid-19-Pandemie durchführen. Die Jubiläumswebseite zeigt historische Meilensteine aus den 100 Jahren Klinikgeschichte, auch in englischer Sprache. Zudem haben ehemalige und aktuelle Mitarbeitende, Patientinnen und Patienten sowie Angehörige ihre Erinnerungen an die Klinik geteilt - sehr persönliche Geschenke zum Jubiläum! Nachzulesen auf [100.klinik-arlesheim.ch](http://100.klinik-arlesheim.ch)

#### 100 Jahre Heilmittelherstellung

Seit 1921 werden in der klinikeigenen Manufaktur Heilmittel, zumeist auf pflanzlicher Basis, und Körperpflegeprodukte sowie Diätetika hergestellt.

#### 20 Jahre „Quinte“

Im Herbst 2001 erschien die erste Ausgabe des klinikeigenen Magazins „Quinte“. Mittlerweile wird die Ausgabe 60 vorbereitet.

#### 10 Jahre Ita Wegman Ambulatorium

Seit dem 29. September 2011 betreibt die Klinik Arlesheim an der Markthalle in Basel ein ambulantes Angebot. Die Nachfrage nach ambulanten komplementärmedizinischen Leistungen ist nach wie vor sehr hoch.

#### 10 Jahre Psychosomatik

Auf Initiative von Pflegenden wurde vor 10 Jahren für Patientinnen und Patienten mit psychosomatischen Erkrankungen eine separate Station geschaffen, um ihnen den Raum zu geben, den sie benötigen, um gesund zu werden.

#### 5 Jahre Ärzteausbildung

Im November 2016 begann das erste Einführungsseminar der neuen Ärzteausbildung an der Klinik Arlesheim. Seitdem haben 114 Menschen ihre Ausbildung mit dem Diplom „Anthroposophische Medizin“ abgeschlossen.

Den ausführlichen Jahresbericht der Klinik Arlesheim AG inklusive Finanzbericht finden Sie unter: [www.klinik-arlesheim.ch](http://www.klinik-arlesheim.ch)

# Was war in 2021 besonders wichtig?

2021 war unser Jubiläumsjahr „100 Jahre Klinik Arlesheim“. Zugleich war das Jahr geprägt durch die Corona-Pandemie, was Auswirkungen auf die Jubiläumsveranstaltungen hatte, aber auch auf die Anforderungen an die Klinik als Corona-Referenz-Spital im Kanton.

Über einige Themen des Jahres berichten wir auf dieser Seite. Weitere Inhalte sowie Berichte zu unseren Schwerpunkten Innere Medizin, Onkologie, Psychiatrie sowie Ambulatorien können Sie online unter der Rubrik „Medien / Jahresberichte“ nachlesen.

## Neue Mitarbeitende

In Zeiten von akutem Fachkräftemangel, insbesondere in Medizin und Pflege, freuen wir uns, dass wir eine ganze Reihe von neuen Pflegenden sowie Ärztinnen und Ärzten für eine Mitarbeit in der Klinik Arlesheim gewinnen konnten.

## Neues Angebot: Long- und Post-Covid integrativ behandeln

Die 100-jährige Erfahrung in der integrativen Behandlung von Infektionskrankheiten konnte genutzt werden, um stationäre und ambulante Konzepte zur interprofessionellen und interdisziplinären Behandlung von an Covid-19 erkrankten Menschen zu erarbeiten. Insgesamt wurden bei uns über 300 Covid-Patientinnen und Patienten stationär behandelt. Ausserdem wurden Konzepte erarbeitet zur Behandlung des Long- und Post-Covid-Syndroms. Es wurde eigens eine Long-Covid-Sprechstunde eingerichtet.

## Anerkennung der Klinik als Weiterbildungsstätte für Ärztinnen und Ärzte

Das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung (SIWF), eine Abteilung der FMH (Ärztevereingung) hat die Klinik Arlesheim erneut als offizielle Weiterbildungsstätte anerkannt: Ärztinnen und Ärzte können auf ihrem Weg zum Facharztstitel je zwei Jahre in der Inneren Medizin und zwei Jahre in der Psychiatrie der Klinik arbeiten. Zudem ist die Klinik als Weiterbildungsstätte für Kardiologie anerkannt.



## Auch technisch auf höchstem Niveau

Wir konnten in 2021 ein neues CT-Gerät in Betrieb nehmen sowie ein direkt digitales Röntgensystem. Die Radiologie wird von unserem Kooperationspartner Kantonsspital Baselland betrieben. Zudem bieten wir als eines von drei Spitälern in der Region die diagnostische und interventionelle Endosonographie an, das unsere diagnostischen Möglichkeiten ergänzt und die erfolgreiche Kooperation mit der Chirurgie des Spitals Dornach unterstützt.

## Notfall und Walk-In

Die räumliche Trennung des ambulanten Walk-In von der Notfallstation bewährt sich bestens. Die Rückmeldungen sind überwiegend positiv. Im Jahr 2021 sind über den Notfall insgesamt 2'016 ambulante und 879 stationäre Patientinnen und Patienten in die Klinik eingetreten, das sind insgesamt 937 Patienten mehr als im Jahr 2020 und entspricht einer Zunahme von 48%. Von den 879 stationären Aufnahmen über den Notfall verblieben 377 vollständig auf dem Notfall, 406 wurden in der Inneren Medizin und 96 auf der Onkologie behandelt.

## Erfolgreicher Wissenschaftskongress

Im Rahmen des Jubiläumsjahres haben wir gemeinsam mit dem Universitätsspital Basel Zuweisende und Medizinstudierende zu einem Wissenschaftskongress zum Stand der Forschung in der Integrativen Medizin eingeladen. Dieser erste Kongress im Hörsaal des Universitätsspitals war sehr erfolgreich und wird nun als Biennale fortgeführt. Der nächste Kongress ist für September 2023 geplant.



## Qualitätsaudit erfolgreich

Im Juni 2021 wurde das Re-Zertifizierungsaudit nach der ISO-Norm 9001:2015 für die gesamte Klinik ohne Abweichung bestanden.

## Unser Dank an alle Mitarbeitenden

Unsere über 500 Mitarbeitenden leisten Tag für Tag hervorragende Arbeit für unsere Patientinnen und Patienten. In der Corona-Pandemie war ein enormer zusätzlicher Effort notwendig. Um so mehr freut es uns, dass wir Dank des grossartigen Einsatzes aller in 2021 ein sehr positives Betriebsergebnis erzielen konnten. Wir danken allen Mitarbeitenden ganz herzlich für ihr Engagement und freuen uns, dass wir mit Lohnerhöhungen und Zusatzzahlungen diesen Dank auch monetär zeigen konnten.

Die Klinikleitung  
Daniela Bertschy, Alexander Faldey,  
Patrick Meyer, Lukas Schöb

weiterlesen:



# Jahresrechnung 2021

## gemäss OR

<b>BILANZ</b>	31.12.2021	31.12.2020
<b>AKTIVEN</b>	CHF	CHF
Umlaufvermögen	25 944 340	20 313 209
Anlagevermögen	17 690 507	16 982 272
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>43 634 848</b>	<b>37 295 481</b>
<b>PASSIVEN</b>		
Fremdkapital	37 115 171	31 905 318
- kurzfristiges Fremdkapital	8 730 036	6 292 049
- langfristiges Fremdkapital	28 385 134	25 613 269
Eigenkapital	6 519 677	5 390 163
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>43 634 848</b>	<b>37 295 481</b>

<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	2021	2020	ABWEICHUNG
<b>TOTAL BETRIEBSERTRAG</b>	<b>61 899 291</b>	<b>54 840 035</b>	<b>7 059 256</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>			
Personalaufwand	-39 195 927	-36 679 130	-2 516 797
Sachaufwand	-17 916 204	-16 137 942	-1 778 262
Abschreibungen	-2 164 667	-2 936 192	771 525
<b>TOTAL BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>-59 276 798</b>	<b>-55 753 265</b>	<b>-3 523 533</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS EBIT</b>	<b>2 622 493</b>	<b>-913 229</b>	<b>3 535 722</b>
FINANZERGEBNIS	340 056	-61 825	401 881
ERGEBNIS AUS FONDSVERWENDUNG	317 739	110 271	207 468
ERGEBNIS AUS BETRIEBSFREMDEN TÄTIGKEITEN	-5 500	129 926	-135 426
ERGEBNIS AUSSERORDENTLICHE TÄTIGKEITEN + STEUER	-2 145 273	-212 553	-1 932 720
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>1 129 514</b>	<b>-947 412</b>	<b>2 076 926</b>

## Angaben über die Jahresrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

## Prüfung Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung 2021 der Klinik Arlesheim AG wurde von der Revisionsgesellschaft Tretor AG geprüft und mit dem Bericht vom 5. Mai 2022 ohne Einschränkungen testiert.

# Kennzahlen der Klinik Arlesheim



**1'994**

## Fälle

davon 1'381 Akut, 264 Palliativ,  
349 Psychiatrie

**im Vergleich 2020:** 1'714 Fälle  
davon Akut 1'152, 227 Palliativ,  
335 Psychiatrie



**31'501**

## Pflegetage

Zählen wir sämtliche stationären Aufenthalte zusammen, wurden an rund 31'500 Tagen Patientinnen und Patienten gepflegt.  
**im Vergleich 2020:** 29'342 Pflegetage

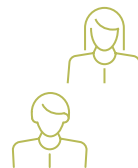


**6.87 Tage**

## Aufenthaltsdauer

Im Akutbereich, 13.68 Palliativ, 45.06  
Psychiatrie

**im Vergleich 2020:** 6.84 Akut, 15.22  
Palliativ, 46.7 Psychiatrie



**61 %**

## Patientinnen

Noch immer sind bei den stationären Behandlungen die Frauen deutlich in der Überzahl: 1'377 der 1'994 Aufenthalte.

Der Anteil der Männer nimmt jedoch kontinuierlich zu. Zum Vergleich: Im Jahr 2015 betrug ihr Anteil erst 23%.



**61'900'000**

## Gesamtumsatz

Insgesamt hat die Klinik im Jahr 2021  
einen Umsatz von rund 62 MCHF erzielt.

**im Vergleich 2020:** 54'840'000 CHF



**7.7 %**

## EBITDA-Marge

**im Vergleich 2020:** 3.7%



**514**

## Mitarbeitende

Insgesamt hatte die Klinik am 31.12.2021  
514 angestellte Mitarbeitende, die sich  
insgesamt 368 Vollzeitstellen teilen.

**im Vergleich 2020:** 374 Vollzeitstellen